

Bundeswehr und deutsche NGOs in Afghanistan

Bundeswehr

CIMIC der Bundeswehr

- Funktion von CIMIC: Koordination und Zusammenarbeit zwischen Befehlshabern und zivilen Akteuren im Einsatzland einschließlich der nationalen Bevölkerung, lokalen Aufgabenträgern und internationalen, nationalen und nichtstaatlichen Organisationen
- Ziele von CIMIC: Support the Mission, Force Protection, Zusammenarbeit mit der zivilen Seite
- Mittel: Planung und Durchführung von Unterstützungsmaßnahmen und -projekten, Erkundung des Einsatzgebietes und Erstellung eines Lagebildes, Aufbau und Pflege von Beziehungen zu dem gesamten Spektrum der zivilen Akteure

Provincial Reconstruction Teams (PRTs)

- Aufgabe: den wirtschaftlichen, politischen und zivilen Wiederaufbauprozess zu koordinieren und militärisch abzusichern
- Deutschland leitet zwei PRTs: in Kunduz seit 2003 und in Feyzabad seit 2004
- **Hauptziel** der deutschen PRT- Strategie: Schaffung von Sicherheit bzw. Stärkung der Autorität der Zentralregierung sowie Förderung und Unterstützung des Wiederaufbaus der Zivilgesellschaft in Afghanistan
- **Hauptaufgaben/Mittel:**
 - kleinere infrastrukturelle Verbesserungsarbeiten, Beratung der Provinzgouverneuren, Aufbau von Schulen
 - Unterstützung der Reform des Sicherheitssektors (Ausbildung der Polizeikräfte), Entwaffnung,
 - Besonderheit der deutschen PRTs ist die zivil-militärische Doppelspitze

CIMIC in PRTs

- Zentrale Aufgabe: Erstellung des zivilen Lagebilds in Form von so genannten „District Profiles“:
 - > 2 Ziele:
 - 1) Beitrag zu militärischen Operationsplanung/führung
 - 2) Wichtige Grundlage zur Unterstützung der lokalen Bevölkerung und der afghanischen Behörden
- 14 CIMIC- Soldaten in Kunduz und 9 CIMIC- Soldaten in Faizabad

NGOs

Nicht-Regierungsorganisation, bezeichnet zivilgesellschaftlich angebundene Organisationen, die sich in Abgrenzung zum Staat und Markt verstehen. Ihr wesentliches Merkmal besteht darin, dass die nicht regierungsabhängig, also gegenüber dem Staat autonom sind und nicht profitorientiert arbeiten, also nicht von kommerziellen Interessen geleitet sind

Standpunkt der NGOs

- Alle großen NGOs lehnen CIMIC-Strategie ab
- Sie sind allerdings nicht gegen den militärischen Einsatz der Bundeswehr

Gründe

- Der zivile Aspekt steht bei Bundeswehr nicht im Vordergrund
- Vermischung von ziviler und militärischer Hilfe
 - Gefahr für Mitarbeiter der NGOs
- CIMIC schadet dem Ansehen der NGOs als unabhängig und unparteiisch
- BW verstößt gegen Grundsätze der humanitären Hilfe und darf deswegen keine zivilen Hilfsprojekte

Folgen

- NGOs werden von der Bevölkerung Afghanistans nicht mehr als neutral, unabhängig und unparteiisch angesehen
- NGOs werden zur Zielscheibe von Terroristen
- NGOs werden für politische und militärische Ziele vereinnahmt

Auswirkungen

- Instrumentalisierung der humanitären Hilfe
- Humanitäre Organisationen sind Erfüllungsgehilfen für die politischen Ziele
- Militärische Intervention wird mit humanitärer Hilfe legitimiert (humanitäre Intervention)

FAZIT

Bundeswehr

	Zweck	Ziel	Mittel
Außenpolitik/ Grand Strategy	Sicherheit in Deutschland	Terrorbekämpfung	Wiederaufbau der Infrastruktur
Strategische Ebene	Sicherheit in Afghanistan	Wiederaufbau der Infrastruktur	CIMIC in den PRTs
Taktische Ebene	Grundversorgung	CIMIC in den PRTs	Einfache Arbeiten (Brunnen bauen)

NGOs

	Zweck	Ziel	Mittel
Außenpolitik/ Grand Strategy	Gute Lebensbedingun- gen????	Funktionierender Staat	Wiederaufbau der Infrastruktur
Strategische Ebene	Sicherheit in Afghanistan	Wiederaufbau der Infrastruktur	Entwicklungshilfe
Taktische Ebene	Grundversorgung und Menschenrechte	Entwicklungshilfe	Einfache Arbeiten (Brunnen bauen)